

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates
am **04. Mai 2022**

Amt/Sachbearbeiter/Kontakt bzgl. Rückfragen

Hauptamt

Frau Grabenbauer

06223/9501-25

grabenbauer@gaiberg.de

Tagesordnungspunkt 11

Vergabe:

Umrüstung der PV-Bestandsanlage der Kirchwaldschule Gaiberg für den Eigenbedarf

Sachdarstellung:

Nach 20-jähriger Betriebszeit wurde von Seiten des Grundversorgers der Einspeisevertrag für die PV-Anlage auf der Kirchwaldschule (8,1 kWp) gekündigt.

Der Gemeinderat hat entschieden zunächst nur die Umrüstung der Bestandsanlage auf die Nutzung zum Eigenverbrauch durchzuführen. Hierzu liegen der Gemeindeverwaltung zwei Angebote der Firmen vor, welche jeweils ein Gutachten zu den Nutzungsmöglichkeiten erstellt haben.

Da die Angebote seitens der Gemeindeverwaltung nicht als vergleichbar erachtet werden, sind diese getrennt vorzustellen:

Bieter 1:

7.495,81 € brutto

Angebot umfasst folgende Leistungen:

- Anlagenplanung
- Lieferung
- **Hochleistungswechselrichter**
- DC-Überspannungsschutz
- Demontage/Montage und Installation Wechselrichter
- Anmeldung der Anlage beim Energieversorger
- Registrierungsmeldung ins Marktstammdatenregister
- Abnahme, Einweisung, Dokumentation

Optional: bidirektionaler Stromzähler zur Optimierung des Eigenverbrauchs und zur Erfassung der Lastkurve des Haushalts

690,00 € netto

Bieter 2:

2.017,05 € brutto

Angebot umfasst folgende Leistungen:

- Anmeldeformalitäten
- EHZ-Adapterplatte zur Installation von Zählern elektronischer Bauart
- Selektiver Hauptschalter
- Wechselstrom-Arbeiten für den Umschluss der Anlage
- Inbetriebnahme
- Anmeldung und Betreuung Marktstammdatenregister

Nach Rücksprache mit beiden Bietern hinsichtlich der Notwendigkeit eines neuen Wechselrichters wurden folgende Aussagen getroffen:

Bieter 1: Der Umschluss kann auch ohne Austausch des Wechselrichters erfolgen, jedoch wird dies nicht empfohlen, da die vorhandenen Wechselrichter mit ca. 20 Jahren am Ende ihrer Lebensdauer angekommen sind und es nur eine Frage der Zeit ist, wann diese (evtl. nacheinander) ausfallen. Zudem wird mit dem Einbau eines neuen Wechselrichters der Anschluss eines zukünftigen Speichers ermöglicht.

Bieter 2: Die drei vorhandenen Wechselrichter funktionieren noch. Aufgrund dessen wird es nicht als notwendig erachtet diese nun auszutauschen.

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Angebot des Bieter 1 anzunehmen, da der Austausch des Wechselrichters im Rahmen der Umschlussarbeiten, in Anbetracht des Alters sowie der beabsichtigten Pläne einen Speicher nachzurüsten, als sinnvoll und wirtschaftlich erachtet wird.

Kosten und Finanzierung:

Im Haushalt 2022 stehen für den Umbau der Photovoltaikanlage 30.000 € zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag an die Firma _____ i.H.v. _____ € brutto zu vergeben.